



BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG

ENDLAGER KONRAD

Veranstaltung für Einsteiger*innen ins Thema

CHRISTIAN MEIßNER & MELANIE SCHOLZ
02.12.2021

EINS VON VIELEN – EINBLICK IN DAS ZWISCHENLAGER KARLSRUHE



Quelle: KTE



AGENDA

Endlager Konrad – Veranstaltung für
Einsteiger*innen ins Thema



01

RADIOAKTIVE ABFÄLLE

02

DER WEG ZUM ENDLAGER KONRAD

03

BAU DES ENDLAGERS

04

AUSBLICK AUF DIE EINLAGERUNG



Radioaktive Abfälle

Quelle: KTE

RADIOAKTIVITÄT UND STRAHLUNG

- **Natürliche Radioaktivität vs. künstliche Radioaktivität**

- **Radioaktivität:**

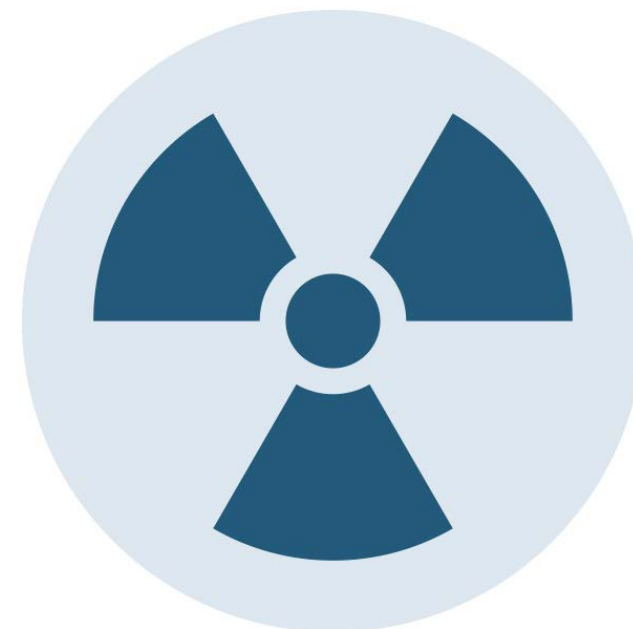
Radioaktivität bezeichnet die Eigenschaft bestimmter Atomkerne ohne äußere Einwirkung in andere Kerne zu zerfallen.

- **Strahlung:**

Beim Zerfall entstehen verschiedene Arten ionisierender Strahlung.

→ stellt ein Gefahrenpotenzial für die Menschen dar

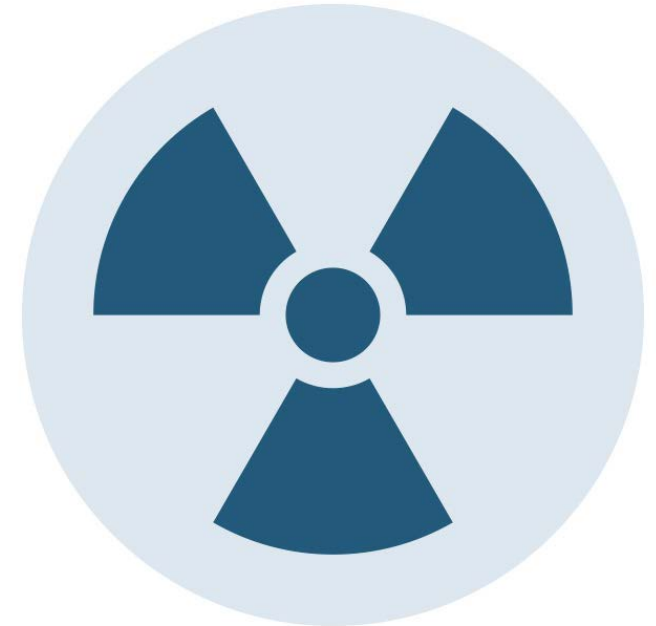
→ am Ende der Zerfallsreihe stehen stabile Atome



Weil radioaktive Abfälle für sehr lange Zeit gefährlich sind, braucht man ein tiefengeologisches Endlager.

DIE 4 A'S DES STRAHLENSCHUTZES

1. **Aktivität** so gering wie möglich
2. **Abstand** so groß wie möglich
3. **Abschirmung** so stark wie möglich
4. **Aufenthaltsdauer** so kurz wie möglich



RADIOAKTIVE ABFÄLLE - ABFALLARTEN

Schwach- und mittelradioaktive Abfälle

- vernachlässigbar wärmeentwickelnd
- z. B. kontaminierte Werkzeuge, Schutzkleidung, etc. aus dem Betrieb und Rückbau der Atomkraftwerke

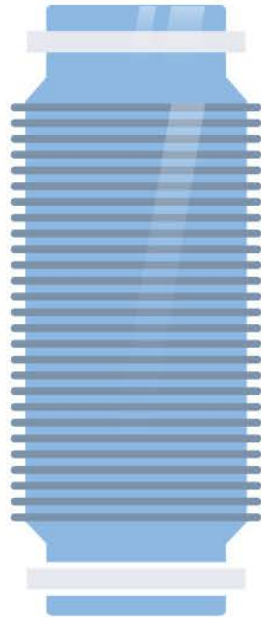
Hochradioaktive Abfälle

- wärmeentwickelnd
- v. a. abgebrannte Brennelemente



RADIOAKTIVE ABFÄLLE - ABFALLAKTIVITÄT

rund 99%



Wärmeentwickelnde Abfälle
hochradioaktive Stoffe

rund 1%



Abfälle mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung
schwach- und mittelradioaktive Stoffe

RADIOAKTIVE ABFÄLLE - ABFALLVOLUMEN



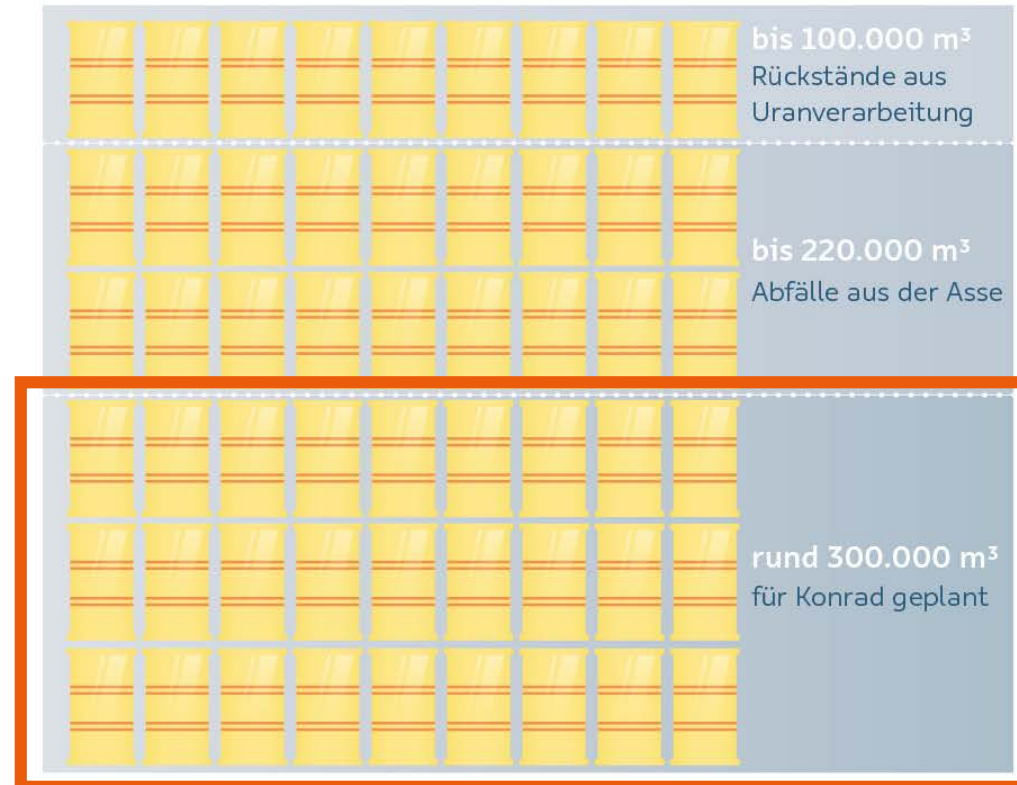
BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG

rund 27.000 m³



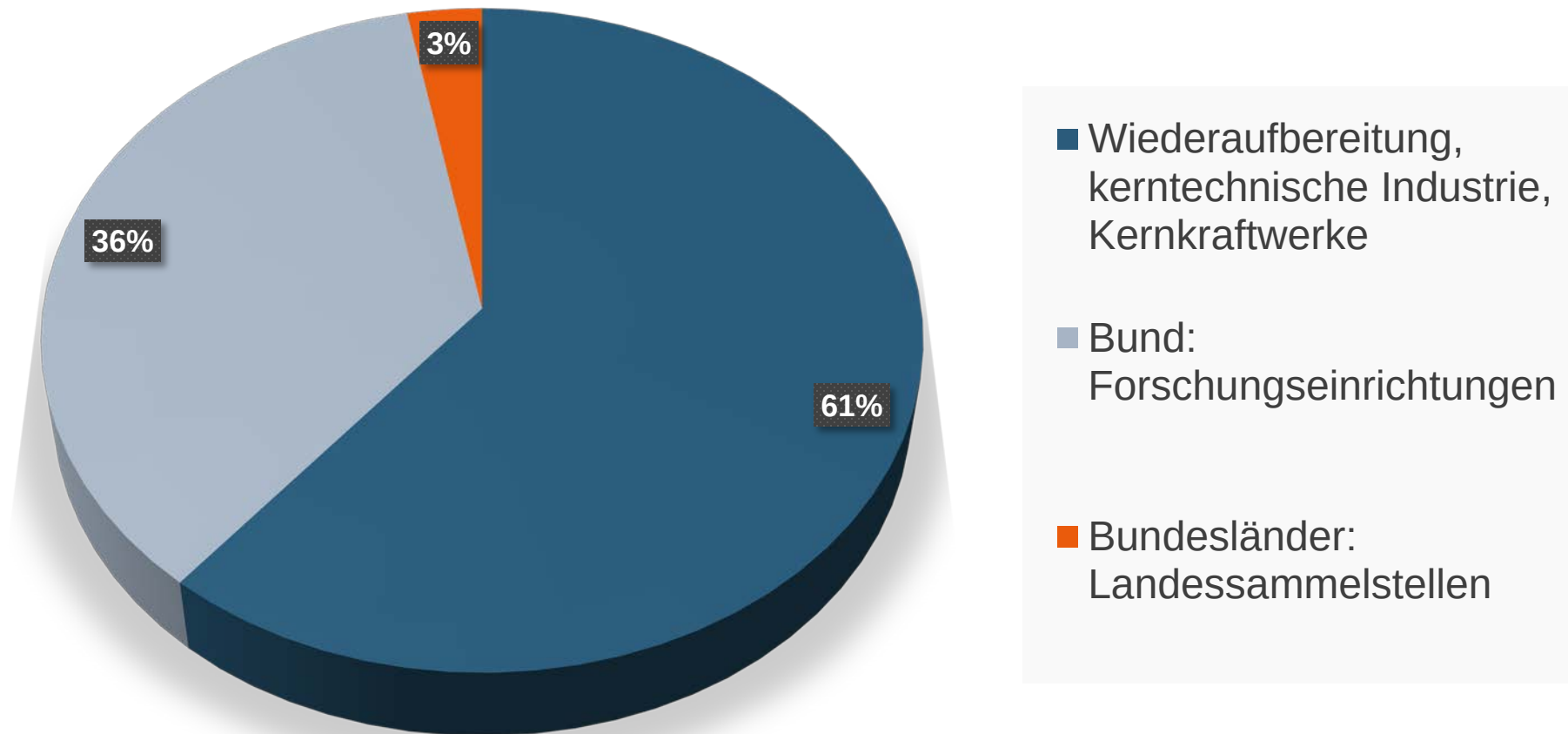
Wärmeentwickelnde Abfälle
hochradioaktive Stoffe

bis zu 620.000 m³



Abfälle mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung
schwach- und mittelradioaktive Stoffe

RADIOAKTIVE ABFÄLLE - HERKUNFT



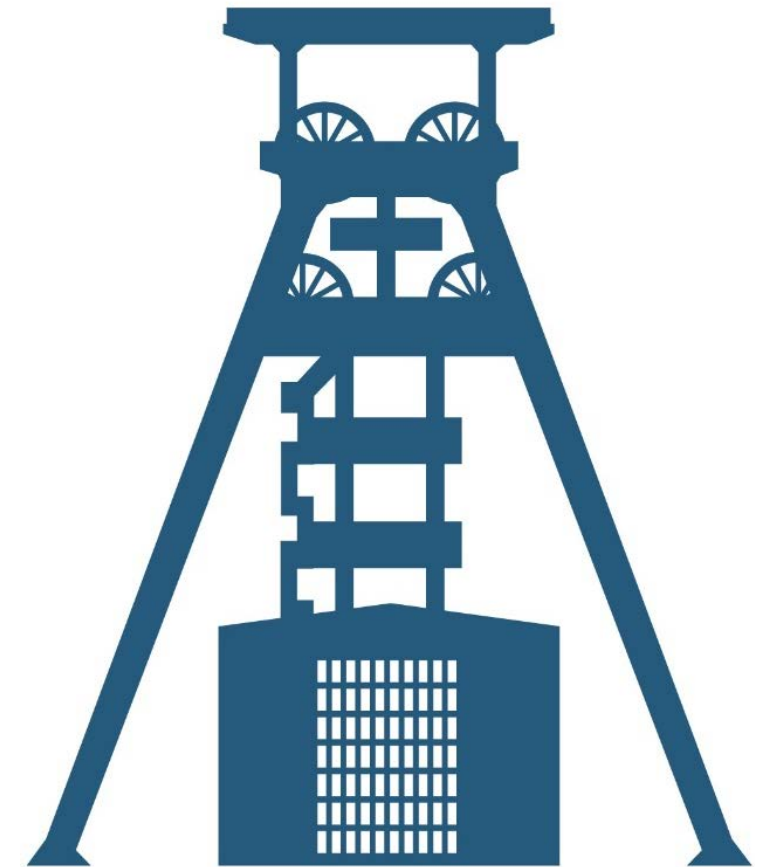


Der Weg zum Endlager Konrad

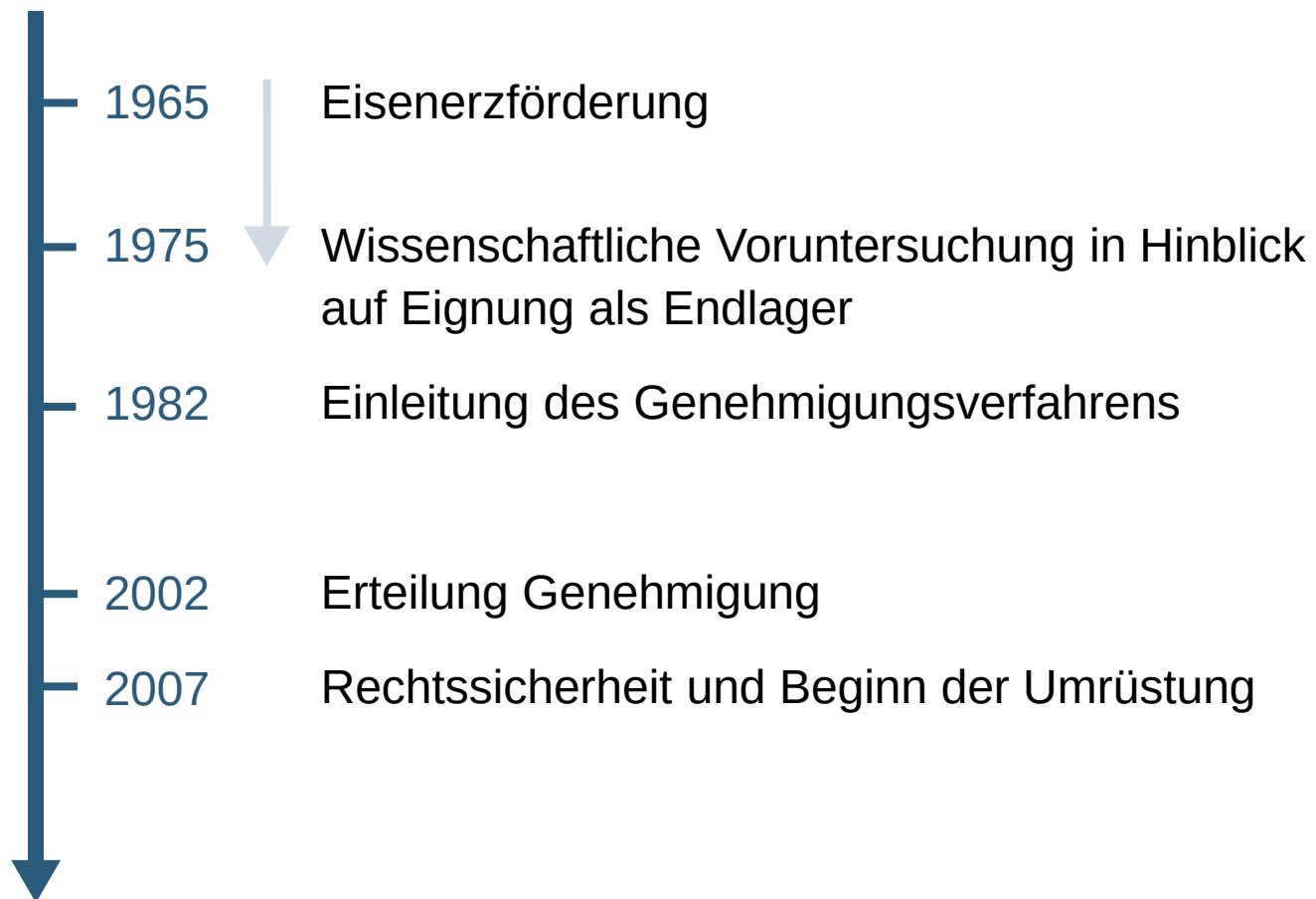
02

KURZÜBERBLICK

- Ehemaliges Eisenerzbergwerk in Salzgitter
- Erstes nach Atomrecht genehmigtes Endlager
- Wird derzeit zum Endlager für schwach- und mittelradioaktive Abfälle umgebaut
- Geplante Fertigstellung Ende 2027
- Für 303.000 Kubikmeter genehmigt



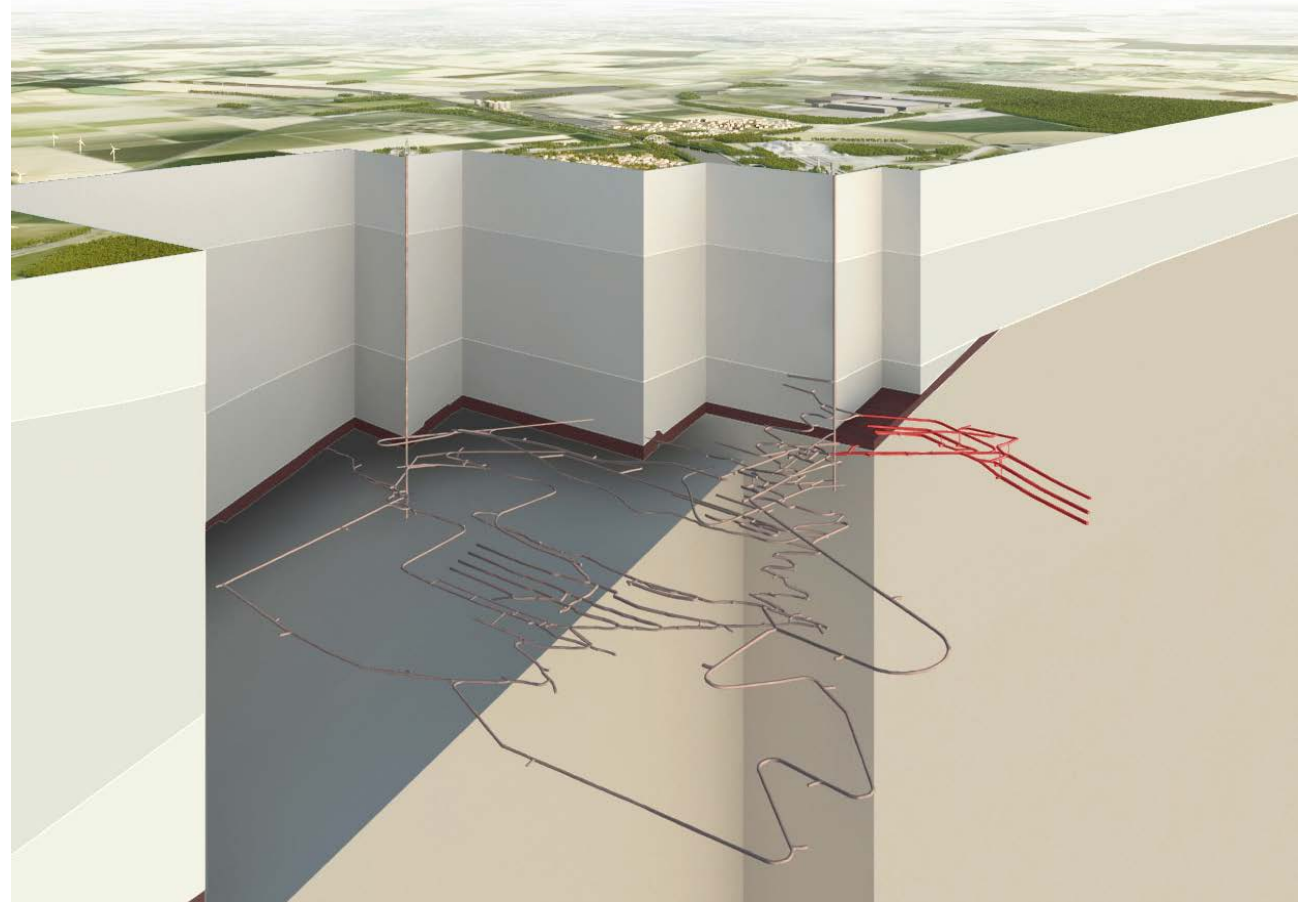
GESCHICHTE



-
- The photograph shows a large gathering of people, primarily young adults, seated at a long table covered with a blue cloth. They are facing a stage area where several large, hand-drawn banners are displayed. The banners contain various slogans and drawings related to nuclear energy and environmental concerns. One banner reads "TOPFERWERKSTATT" and another "Zur IHK geht es 250.000 ignorieren". A person in the foreground wears a shirt that says "Endlager Verbrechen".

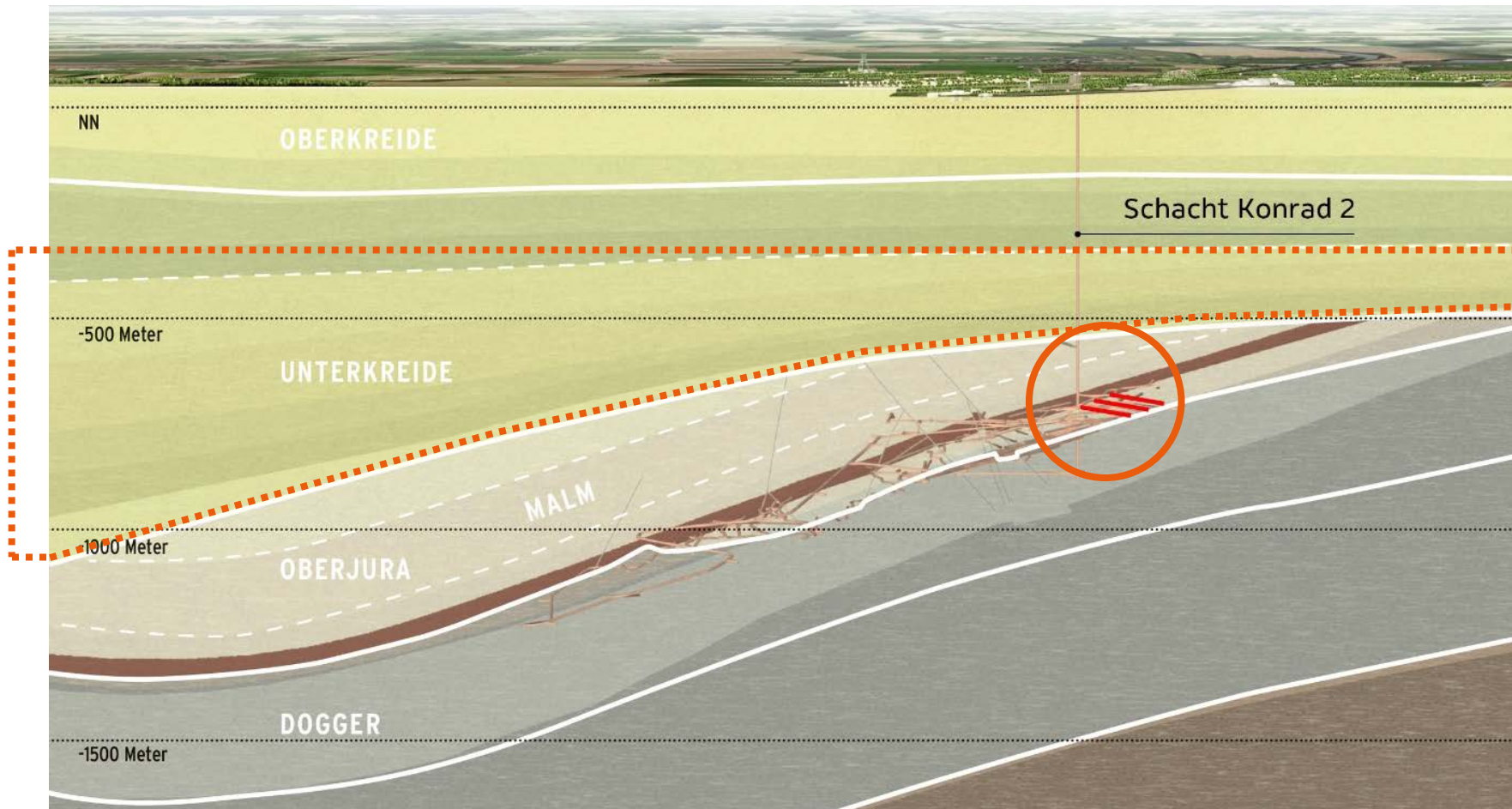
EIGNUNG ALS ENDLAGER

- Tongestein als Barriere
- Außergewöhnlich trockenes Erzbergwerk
- Kein Kontakt zum Grundwasser
- Kein Erdbebengebiet

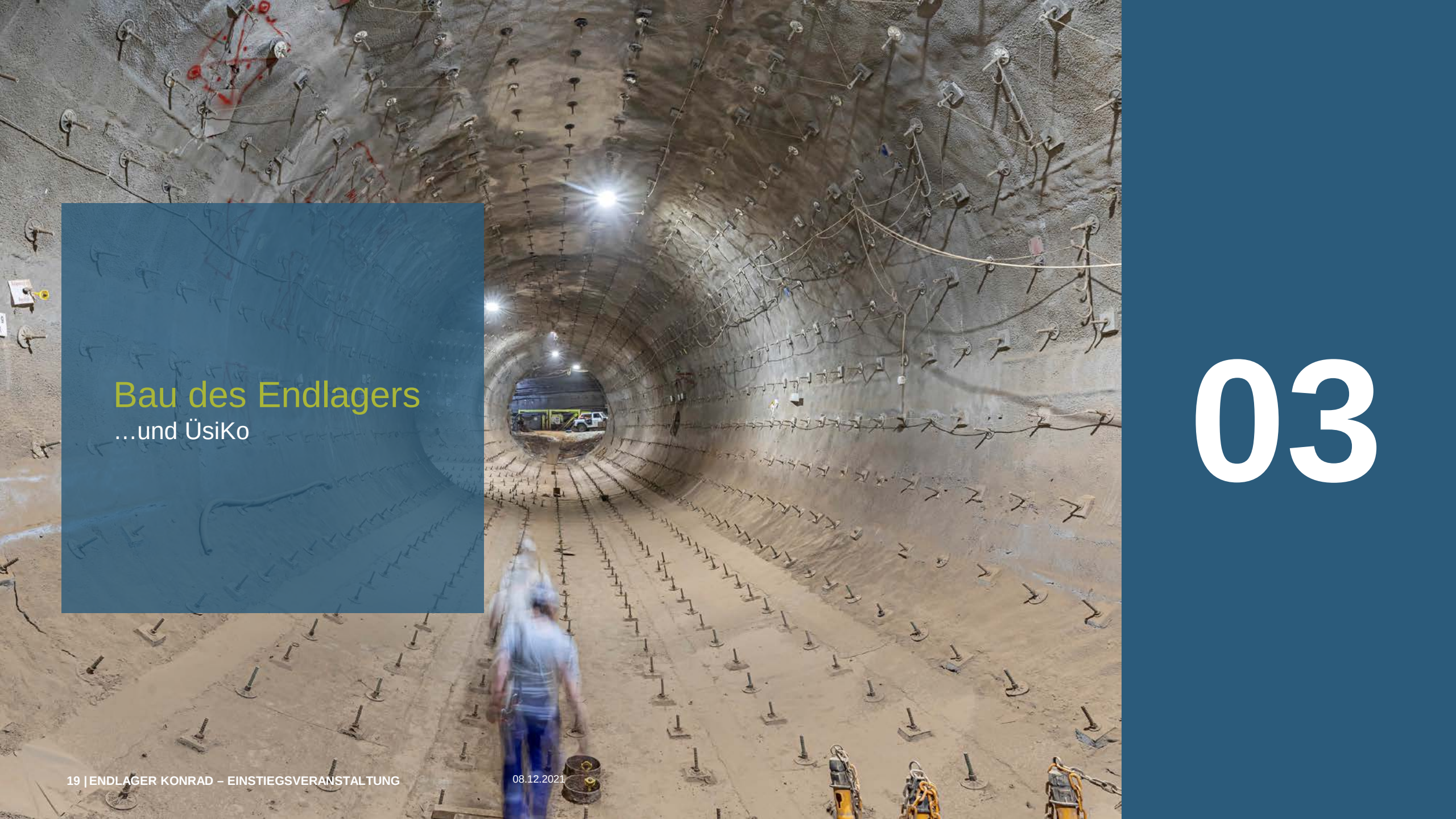


EIGNUNG ALS ENDLAGER

Tongestein
(Unterkreide)



Kölner Dom



Bau des Endlagers ...und ÜsiKo

03

ÜSIKO

Überprüfung der sicherheitstechnischen Anforderungen des Endlager Konrads nach dem Stand von Wissenschaft und Technik

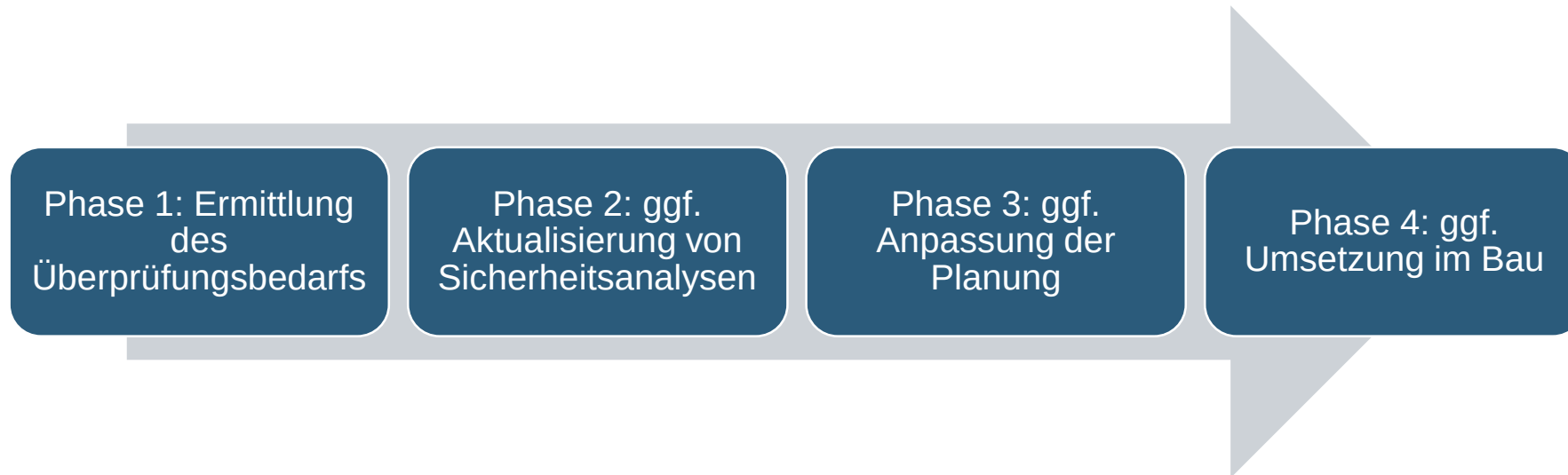
Ziel: Identifikation und Bearbeitung von Sicherheitsargumenten

- bei denen sich der Stand von Wissenschaft und Technik weiterentwickelt hat
- und, bei denen diese Entwicklung sicherheitsrelevante Auswirkungen haben kann.



Transparenz
Offenheit

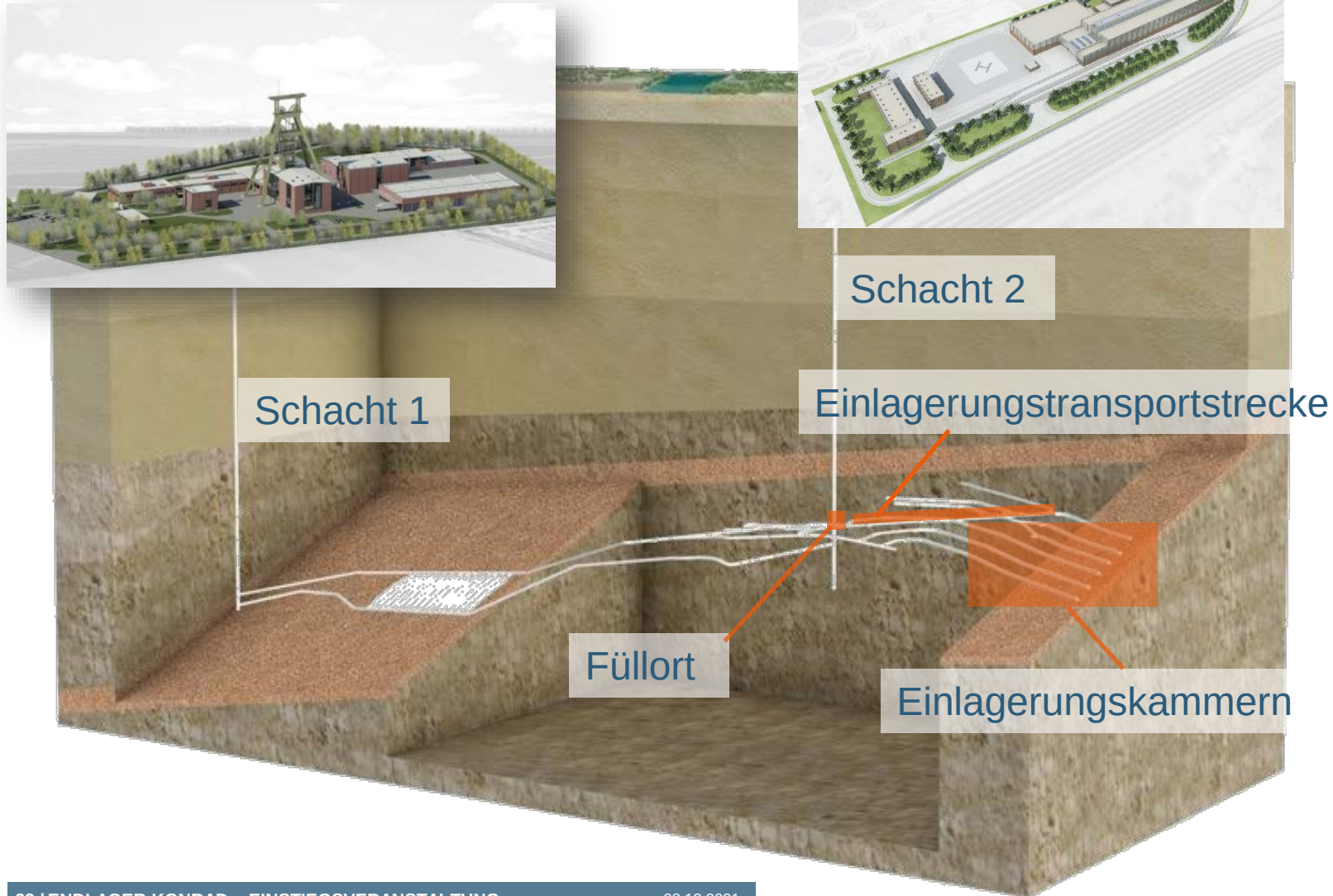
4 Phasen:



Ergebnisse Phase 1:

- Keine Aspekte, die die Sicherheit grundsätzlich in Frage stellen
- 36 sicherheitsrelevante Aspekte
- 10 Hinweise

DAS ENDLAGER KONRAD IM BAU



Schacht Konrad 1

- Personen- und Materialtransporte

Schacht Konrad 2

- Einlagerungsschacht

Grubenräume

- Füllort Konrad 2
- Einlagerungstransportstrecke
- Einlagerungskammern
- Werkstatt
- etc.

An aerial photograph of the Konrad site, showing industrial buildings, railway tracks, and green spaces. A semi-transparent blue rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing the title text.

Ausblick auf die Einlagerung

04

TRANSPORT DER RADIOAKTIVEN ABFÄLLE



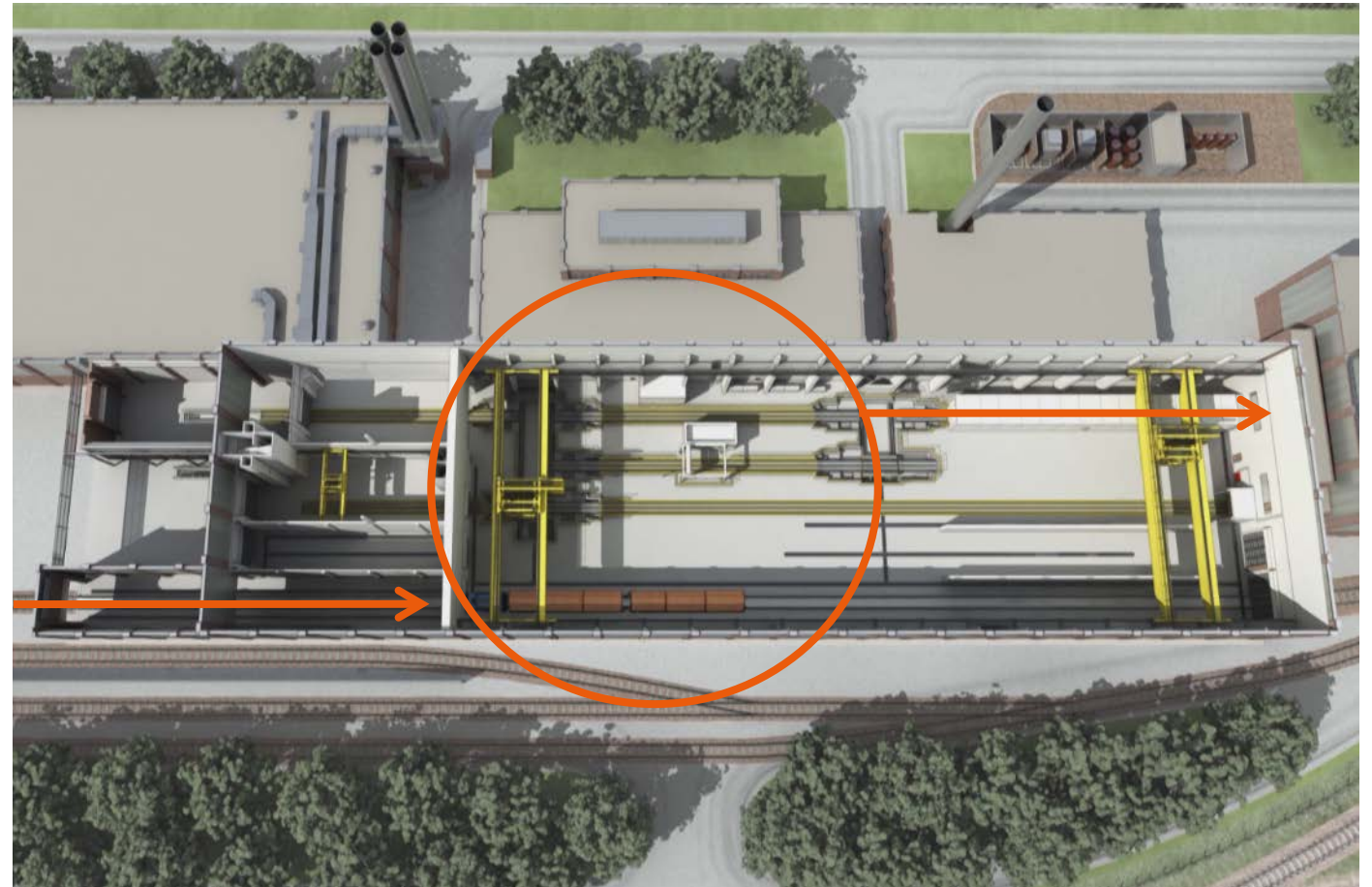
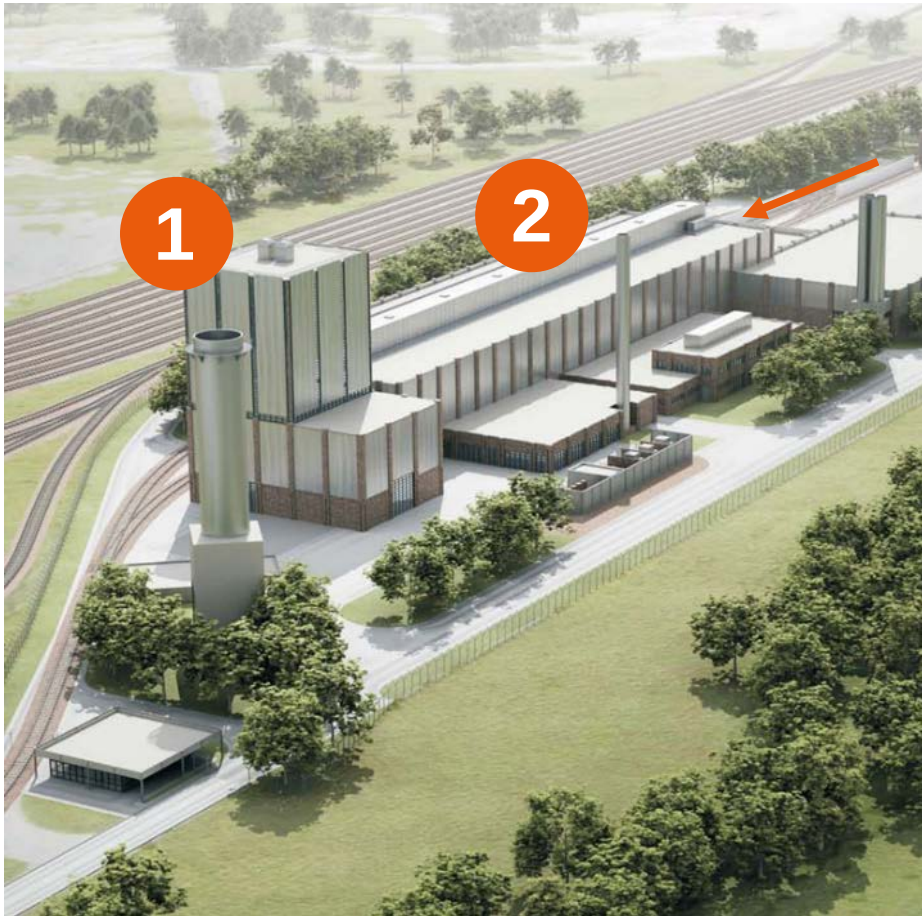
BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG



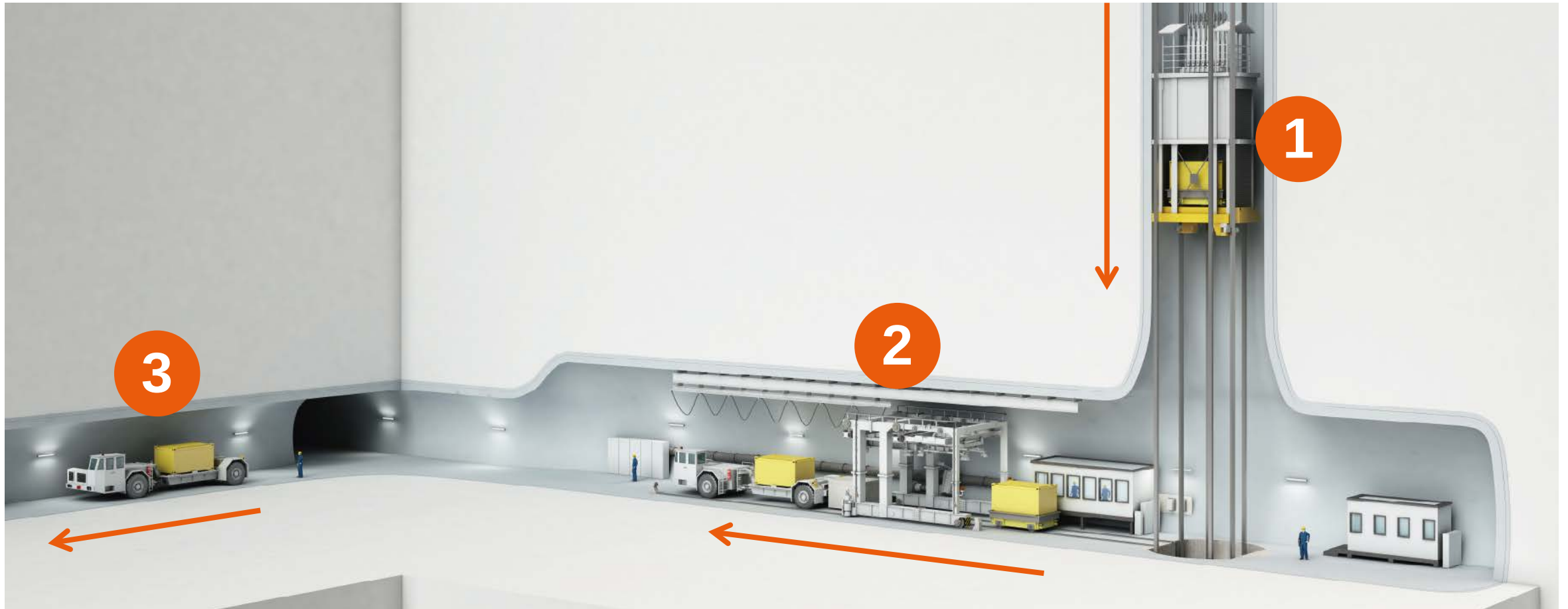
TRANSPORT DER RADIOAKTIVEN ABFÄLLE



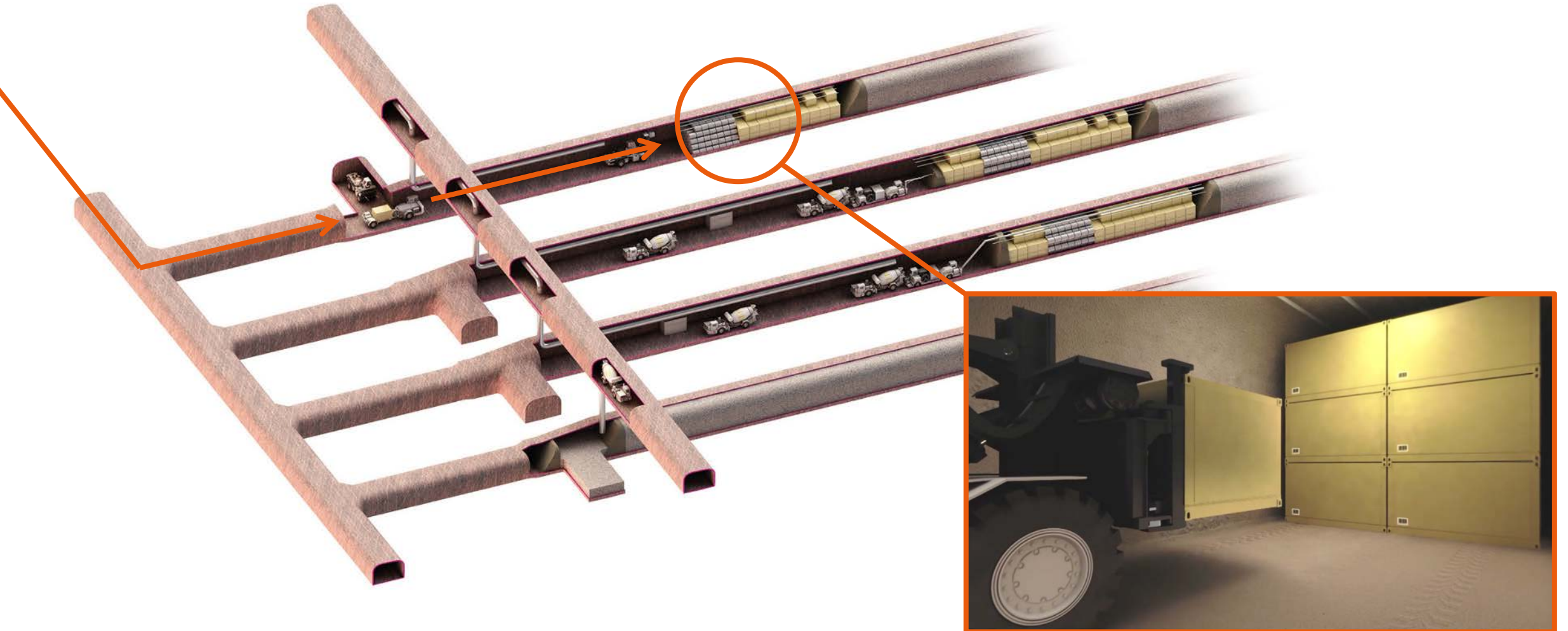
TRANSPORT DER RADIOAKTIVEN ABFÄLLE



EINLAGERUNG



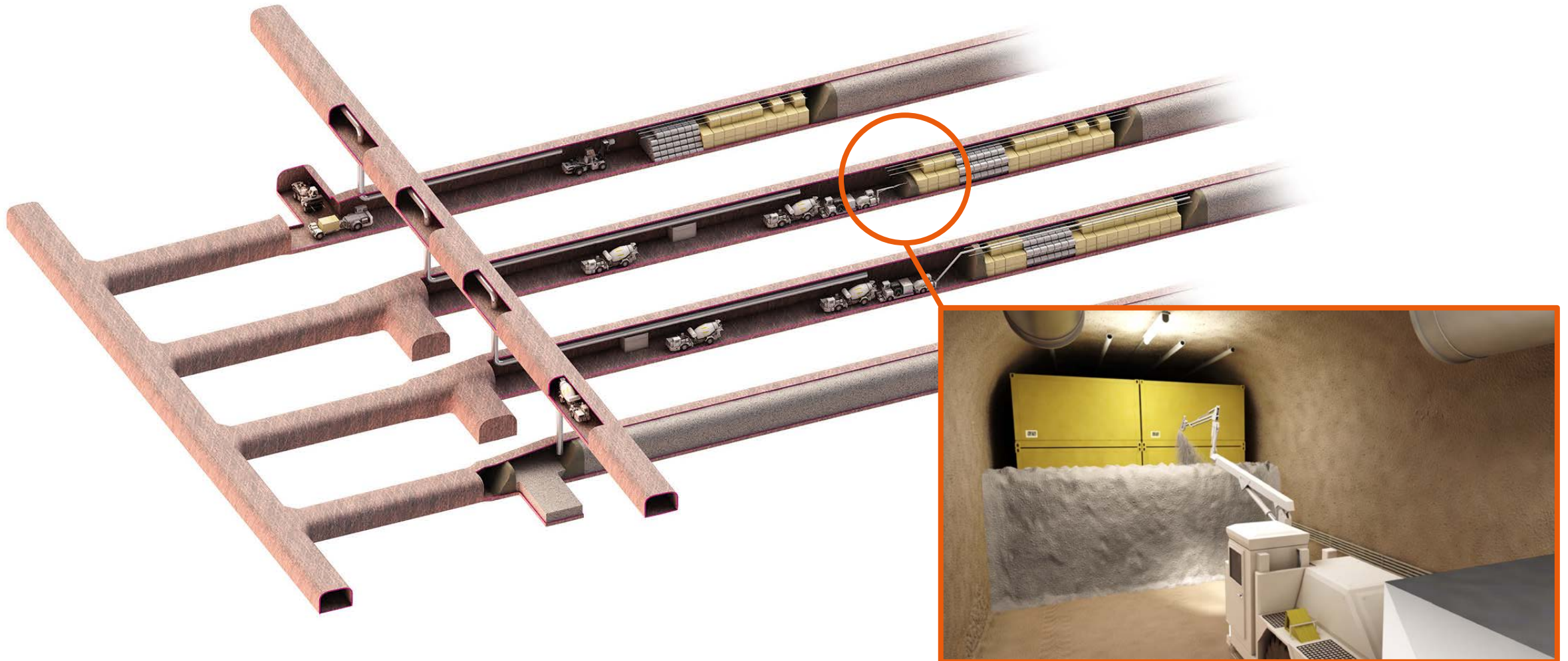
EINLAGERUNG



EINLAGERUNG



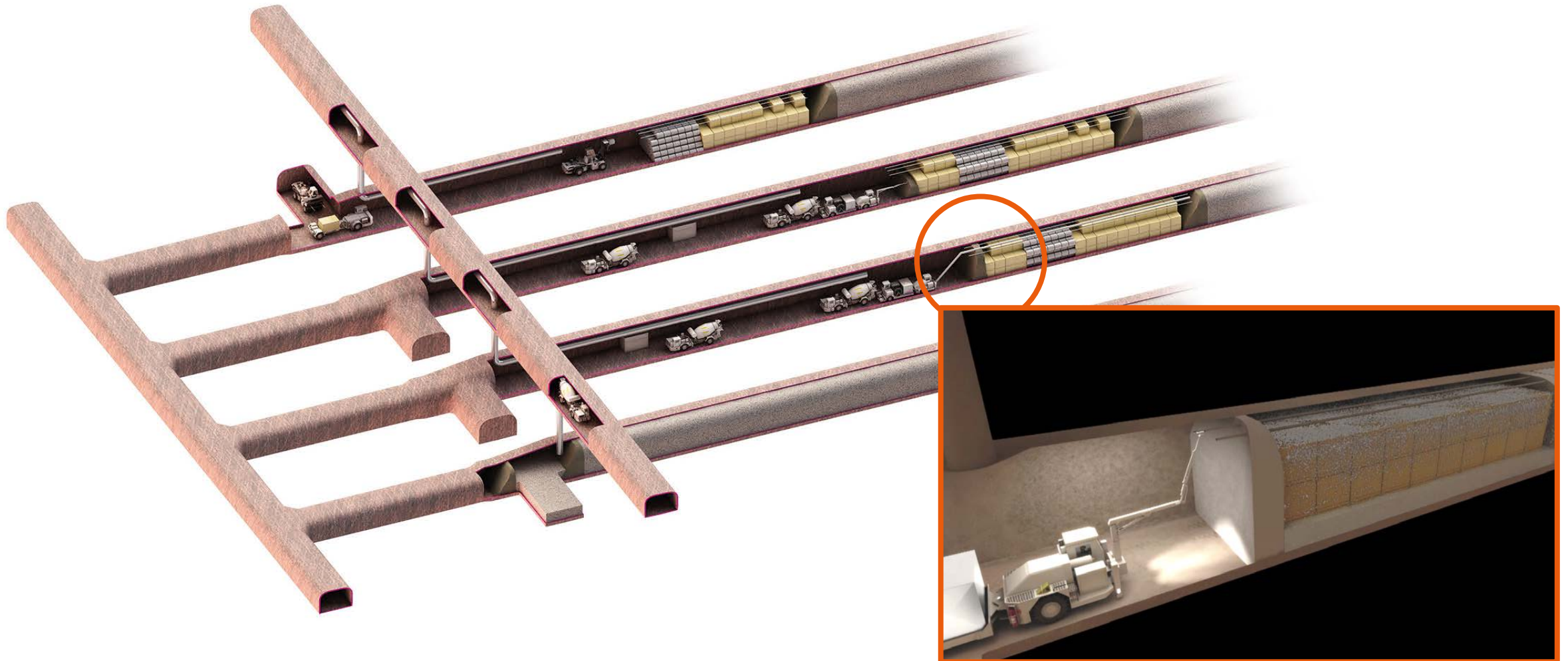
BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG



EINLAGERUNG



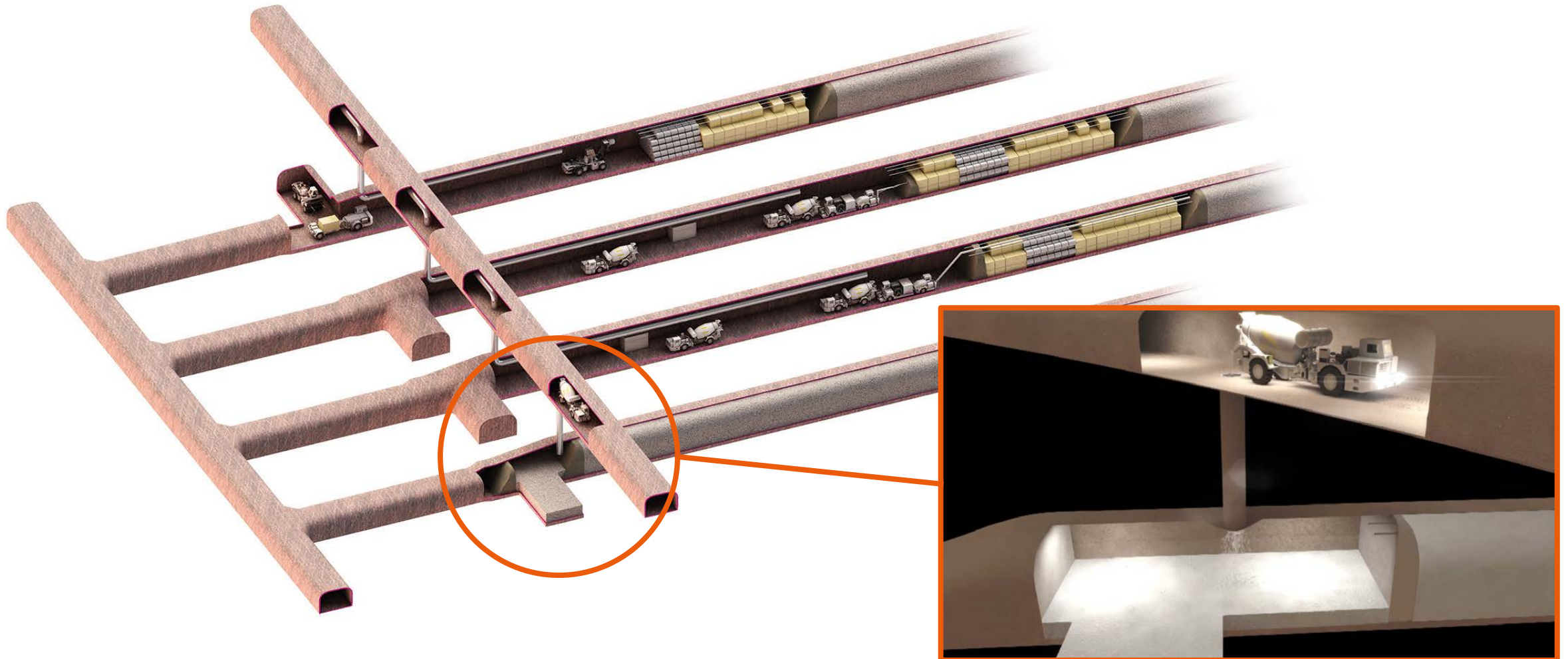
BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG



EINLAGERUNG



BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG



ZUSAMMENFASSUNG

- Tiefengeologische Endlagerung notwendig
- Sicherheit wurde in einem intensiven Genehmigungsverfahren nachgewiesen
- Konrad geht bis 2027 in Betrieb
- Wichtiger Entsorgungsbaustein beim Rückbau der Kernkraftwerke





BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG

**CHRISTIAN MEIßNER & MELANIE
SCHOLZ**

Infostelle Konrad | Chemnitzer Str. 27 | 38226
Salzgitter

www.bge.de
www.einblicke.de



@die_BGE